

**v.LOGiC Intelligent Solution
Interface**

V6-MIB

**Passend für diverse MIB Systeme
in Audi, Porsche, Skoda und VW Fahrzeugen**

Produktfeatures

- Bild-in Bild (PIP) Modi zur Kombination von Nachrüstkamerabild(ern) und Werks-Parkabstandssensoren-Anzeige
- Dynamische Parkhilfslinien mit Einstellungsfunktion
- Gleichzeitige Nutzung von Bild-in Bild Werks-Parkabstandssensoren-Anzeige und dynamischen Parkhilfslinien
- Eigenes On-Screen Display für Einstellungsänderungen
- Steuerung von AV Quellen (z.B. DVB-T Tuner,...) über das MIB System
- Rückfahrkamera-Eingang
- Automatische Umschaltung auf Rückfahrkamera-Eingang beim Einlegen des Rückwärtsgangs aus allen Betriebs-Modi
- Frontkamera-Eingang
- Seiten Kamera-Eingänge
- Seiten- oder Frontkamera Aktivierung über Blinkerfunktion
- Manuelles Umschalten auf Kameras möglich
- 2 Schaltausgänge (+12V max. 1A), separat einstellbare Schaltkriterien (CAN, Zündung, Kamera, Rückwärtsgang)
- Kompatibel mit allen Werks-Video-Anwendungen
- USB Update-Port für Software-Updates durch den Endverbraucher

Inhaltsverzeichnis

1. Vor der Installation

- 1.1. Lieferumfang
- 1.2. Überprüfung der Kompatibilität mit Fahrzeug und Zubehör
- 1.3. Einstellungen der DIP-Schalter der Interface-Box V6C-M655
- 1.4. LED's der Interface-Box V6C-M655

2. Anschluss Schema

3. Installation

- 3.1. Verbindung Interface-Box und Kabelsätze
- 3.2. LVDS Verbindung
 - 3.2.1. After-Market Frontkamera
 - 3.2.1.1. Verbindung zur After-Market Frontkamera
 - 3.2.1.2. Einstellungen bei Anschluss einer After-Market Frontkamera
 - 3.2.2. After-Market Weitwinkel Frontkamera
 - 3.2.2.1. Verbindung zur After-Market Weitwinkel Frontkamera
 - 3.2.2.2. Einstellungen bei Anschluss einer After-Market Weitwinkel Frontkamera
 - 3.2.3. After-Market Seiten-Kameras
 - 3.2.3.1. Verbindung von After-Market Seiten-Kameras
 - 3.2.3.2. Einstellungen bei Anschluss von After-Market Seiten-Kameras
 - 3.2.4. After-Market Rückfahrkamera
 - 3.2.4.1. Verbindung zur After-Market Rückfahrkamera
 - 3.2.4.2. Einstellungen bei Anschluss einer After-Market Rückfahrkamera
 - 3.2.4.3. Einstellungen bei OEM Rückfahrkamera
 - 3.2.5. AV Quelle
 - 3.2.5.1. AV Quelle Videoverbindung
 - 3.2.5.2. AV Quelle Audioverbindung
 - 3.2.5.3. Einstellungen bei Anschluss einer AV Quelle
 - 3.2.6. Konfigurierbare Schaltausgänge
- 3.3. Dynamische Parkhilfslinien
 - 3.3.1. Einstellung der dynamischen Parkhilfslinien
- 3.4. Bildeinstellungen

4. Bedienung

- 4.1. Main OSD On-Screen Display
 - 4.1.1. OSD – Bedienung
 - 4.1.1.1. Audi OSD Steuerung
 - 4.1.1.2. VW / Skoda OSD Steuerung
 - 4.1.1.3. Porsche OSD Steuerung
 - 4.1.2. OSD – Zusätzliche Einstellmöglichkeiten
- 4.2. Interface als aktuelle Videoquelle anwählen
- 4.3. Gerätesteuerungsebene belegen
- 4.4. Steuerung der angeschlossenen AV Quelle
 - 4.4.1. Audi AV Quellen Steuerung
 - 4.4.2. VW / Skoda AV Quellen Steuerung
 - 4.4.3. Porsche AV Quellen Steuerung

5. Technische Daten

6. Anschlüsse (Interface-Box)

7. Technischer Support

Rechtlicher Hinweis

Der Fahrer darf weder direkt noch indirekt durch bewegte Bilder während der Fahrt abgelenkt werden. In den meisten Ländern/Staaten ist dieses gesetzlich verboten. Wir schließen daher jede Haftung für Sach- und Personenschäden aus, die mittelbar sowie unmittelbar durch den Einbau sowie Betrieb dieses Produkts verursacht wurden. Dieses Produkt ist, neben dem Betrieb im Stand, lediglich gedacht zur Darstellung stehender Menüs (z.B. MP3 Menü von DVD-Playern) oder Bilder der Rückfahrkamera während der Fahrt.

Veränderungen/Updates der Fahrzeugsoftware können die Funktionsfähigkeit des Interface beeinträchtigen. Softwareupdates für unsere Interfaces werden Kunden bis zu einem Jahr nach Erwerb des Interface kostenlos gewährt. Zum Update muss das Interface frei eingeschickt werden. Kosten für Ein- und Ausbau werden nicht erstattet.

1. Vor der Installation

Vor der Installation sollte dieses Manual durchgelesen werden. Für die Installation sind Fachkenntnisse notwendig. Der Installationsort muss so gewählt werden, dass die Produkte weder Feuchtigkeit noch Hitze ausgesetzt sind.

1.1. Lieferumfang

SW-Stand und HW-Stand der Interface-Boxen notieren. Manual aufbewahren für Support-Zwecke!

Interface-Box
V6C-M655
HW_____ SW_____



LVDS Leitung
CAB-HSD-MG060-OZ



Anschlusskabel
V4C-VIDEO



Anschlusskabel
V6C-MIB01



LVDS Leitung
CAB-HSD-FF150

1.2. Überprüfung der Kompatibilität mit Fahrzeug und Zubehör

Voraussetzungen

Hersteller	Kompatible Fahrzeugmodelle	Navisystem
Audi	A3 (8V) ab 05/2012-, A4 (8W) ab 08/2015-, Q5 (FY) ab 01/2017-, Q7 (4M) ab 03/2015-	MMI Navigation Plus mit MMI touch 7" oder 8.3" - MIB/MIB II Main-Unit
Porsche	Cayenne, Boxster, 911, Cayman	PCM 4.0
Skoda	Octavia 2017-	MIB - Amundsen 8"
VW	Golf7 MJ 2015-, Golf7 Sportsvan MJ 2015-, Passat (B8) MJ 2015-, T-Roc MJ 2017 -	MIB/MIB2 - Discovery Pro 8" und Composition Media - 6.5" Monitor.

1.3. Einstellungen der DIP-Schalter der Interface-Box V6C-M655

DIP 1 auf der Rückseite der Interface-Box V6C-M655 dienen zur Einstellung des Monitortyps.

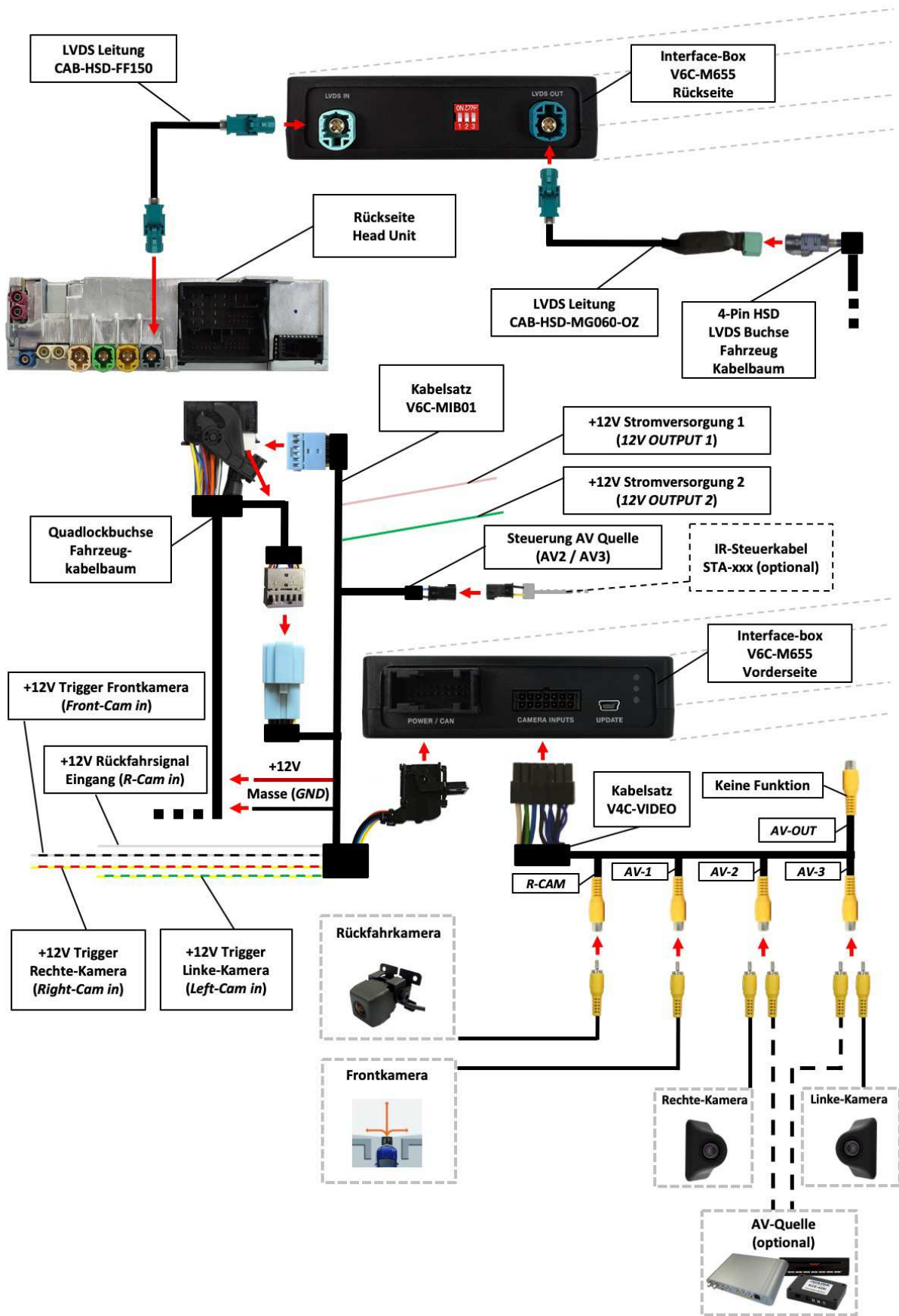
Fahrzeuge	Monitor	DIP 1	DIP 2	DIP 3
Audi A3 (8V), Audi A4 (8W), Audi Q5 (FY)	7"	ON	OFF	OFF
Audi A4 (8W)	8,3"	ON	ON	ON
Audi Q7 (4M)	8,3"	ON	OFF	ON
Porsche Cayenne, Boxster, 911, Cayman	7"	ON	ON	OFF
Skoda Octavia 3	8"	OFF	OFF	ON
VW Golf 7, Sportsvan	6,5"	OFF	ON	OFF
VW Passat (B8)	6,5"	OFF	ON	ON
VW Passat (B8), T-Roc	8"	ON	ON	OFF

Nach jeder Veränderung der DIP-Schalter-Einstellung muss ein Stromreset der Interface-Box durchgeführt werden!

1.4. LED's der Interface-Box V6C-M655



2. Anschluss Schema



3. Installation

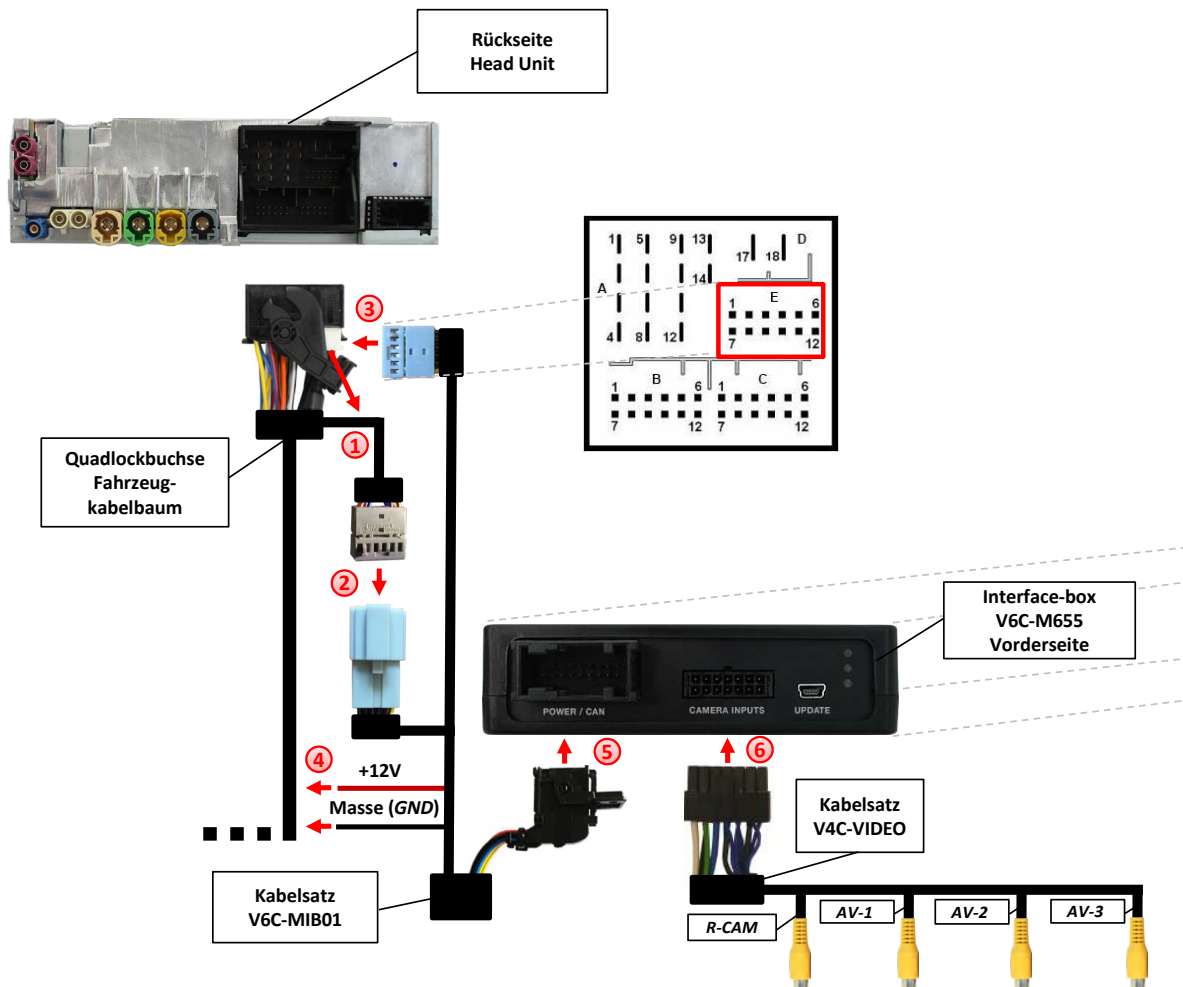
Zündung ausstellen und Fahrzeugbatterie nach Werksangaben abklemmen! Darf gemäß Werksangaben die Fahrzeugbatterie nicht abgeklemmt werden, reicht es in den meisten Fällen aus, das Fahrzeug in den Sleep-Modus zu versetzen. Sollte dieses nicht funktionieren, kann die Fahrzeugbatterie mit einer Widerstandsleitung abgeklemmt werden.

Das Interface benötigt Dauerstrom. Kommt die Spannungsversorgung nicht direkt von der Fahrzeugbatterie, muss überprüft werden, ob die Spannungsversorgung dauerhaft und startstabil ist.

Vor der Verlegung der Kabel und der Verbauung des Interface sollten alle eingebauten Geräte und Werksfunktionen im Rahmen eines Probelaufes getestet werden!

Das Interface wird an der Rückseite des Navigationsrechners / Radios installiert.

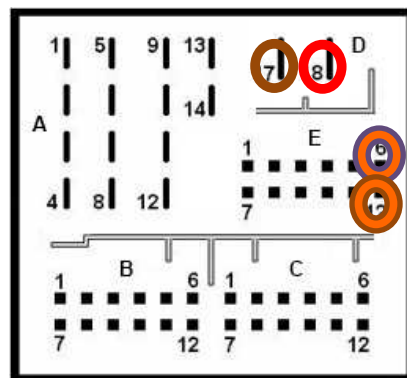
3.1. Verbindung Interface-Box und Kabelsätze



- 1 Quadlock Stecker von der Head Unit lösen und die 12Pin Buchse aus der Kammer „E“ abziehen.
- 2 Original Fahrzeug Quadlock 12Pin Buchse mit dem 12Pin Stecker des V6C-MIB01 Kabelsatzes verbinden.
- 3 12 Pin Buchse des V6C-MIB01 Kabelsatzes mit der Kammer „E“ des Fahrzeugs Quadlock Steckers verbinden.
- 4 Rote Leitung mit +12V (Quadlock Stecker Pin 18, Kammer D) und schwarze Leitung mit Masse (Quadlock Stecker Pin 17, Kammer D) verbinden.
- 5 18 Pin AMP Buchse des V6C-MIB01 Kabelsatzes mit dem 18 Pin AMP Stecker des V6C-M655 Interfaces verbinden.
- 6 Die 14-Pin Buchse des V4C-VIDEO Kabelsatzes mit dem 14-Pin Stecker der Interface Box V6C-M655 verbinden und den Fahrzeug Quadlock Stecker wieder an der Head Unit anschließen.

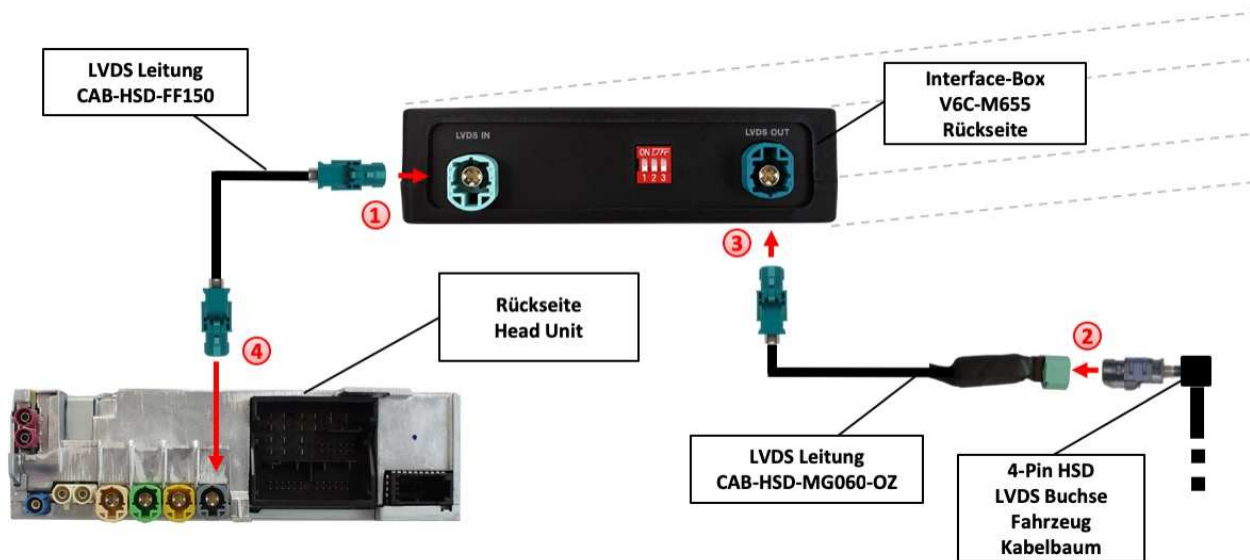
Anschlussbelegung:

Kabelfarben	Anschluss/Belegung
● Rot	+12Volt Dauerplus - Pin 18
● Braun	Masse - Pin 17
● Orange/Violett	CAN HIGH - Pin 6
● Orange/Braun	CAN LOW - Pin 12



Quadlock

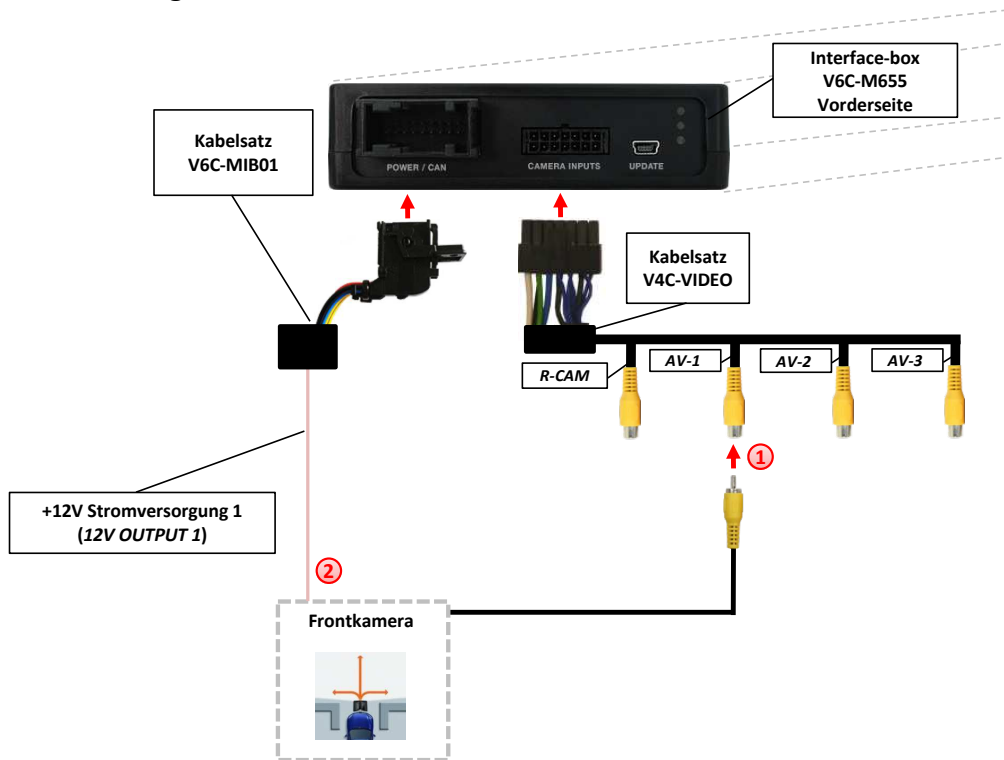
3.2. LVDS Verbindung



- 1 Die 4-Pin HSD LVDS Buchse der LVDS Leitung CAB-HSD-FF150 mit dem 4-Pin HSD LVDS Stecker (LVDS IN) an der Rückseite der Interface-Box V6C-M655 verbinden.
- 2 Den **grauen / grünen**(nur Porsche PCM4.0) oder **rosa** (MIB System spezifisch) 4-Pin HSD LVDS Stecker des Fahrzeug-Kabelbaums an der Rückseite der Head Unit abstecken und mit dem 4-Pin HSD LVDS Stecker der CAB-HSD-MG060-OZ LVDS Leitung verbinden.
- 3 Die 4-Pin HSD LVDS Buchse der LVDS Leitung CAB-HSD-MG060-OZ mit dem 4-Pin HSD LVDS Stecker (LVDS OUT) an der Rückseite der Interface Box V6C-M655 verbinden.
- 4 Die 4-Pin HSD LVDS Buchse der LVDS Leitung CAB-HSD-FF150 mit dem **grauen/grünen**(nur Porsche PCM4.0)/**rosa** 4-Pin HSD LVDS Stecker an der Rückseite der Head Unit verbinden.

3.2.1. After-Market Frontkamera

3.2.1.1. Verbindung zur After-Market Frontkamera



- 1 Video-Cinch Stecker der After-Market-Frontkamera an der „AV-1“ Cinch-Buchse des V4C-VIDEO Kabelsatzes verbinden.
- 2 Das rosa Kabel (12V OUTPUT 1) des V6C-MIB01 Kabelsatzes kann zur +12V Stromversorgung (max. 1A) der After-Market Frontkamera genutzt werden. Dazu im OSD-Menü „Option 1“ unter dem Menüpunkt „Power Out 1“ die Einstellung „CAM“ wählen (siehe auch Kapitel „Konfigurierbare Schaltausgänge“).



3.2.1.2. Einstellungen bei Anschluss einer After-Market Frontkamera

Beim Anschluss einer After-Market Frontkamera müssen in den OSD-Menüs Input, Option 1 und Option 2 verschiedene Einstellungen konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).

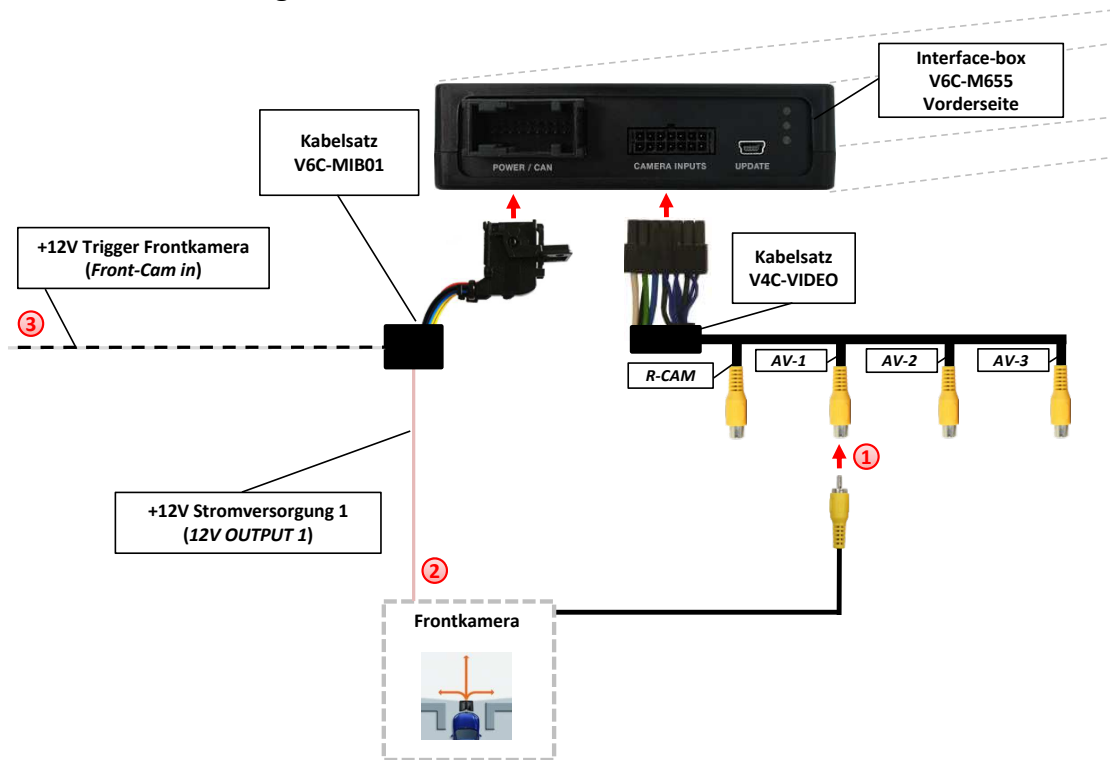


OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Input	FVC	OFF	Keine Frontkamera angeschlossen
		ON	Schaltet auf Frontkamera, wenn Parkvorgang aktiv und Rückwärtsgang ausgelegt
Option 1	Park Logic	Intelligent	Für Fahrzeuge mit <u>Front-PDC</u> . Aktiv bei Parkvorgang und bis 20km/h
		RGearOnly	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges (<u>nicht für Frontkamera Betrieb geeignet</u>)
		RGearSpeed	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis z.B. 10km/h (Geschwindigkeit einstellbar)
		RGearTime	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis 20 Sekunden
Option 2	R/F Cam Till	XX	Geschwindigkeitseinstellung für die Deaktivierung des Kamerabildes
Option 2	PDC Graphic	OFF	OEM PDC Anzeige deaktiviert
		Horizontal	Fahrzeuge mit horizontaler OEM PDC Anzeige
		Hor. Dark	Fahrzeuge mit horizontaler OEM PDC Anzeige – alternative Darstellung
		Vertical	Fahrzeuge mit vertikaler OEM PDC Anzeige

Hinweis: Das Kamerabild lässt sich manuell durch langes Drücken (2 Sek.) des Steuerrads deaktivieren.

3.2.2. After-Market Weitwinkel Frontkamera

3.2.2.1. Verbindung zur After-Market Weitwinkel Frontkamera



1 Video-Cinch Stecker der After-Market Weitwinkel Frontkamera an der „AV-1“ Cinch-Buchse des V4C-VIDEO Kabelsatzes verbinden.

2 Das rosa Kabel (12V OUTPUT 1) des V6C-MIB01 Kabelsatzes kann zur +12V Stromversorgung (max. 1A) der After-Market Frontkamera genutzt werden. Dazu im OSD-Menü „Option 1“ unter dem Menüpunkt „Power Out 1“ die Einstellung „CAM“ wählen (siehe auch Kapitel „Konfigurierbare Schaltausgänge“).



3 **Ausnahme:** Sollte das System nach der Installation und dem hier beschriebenen OSD-Setup (Option 2 / Cam Trigger - „CAN“, siehe nächstes Kapitel) nicht automatisch mit dem aktivierten Blinker auf die After-Market Weitwinkel Frontkamera umschalten, so muss das weiße/schwarze Kabel des Kabelsatzes V6C-MIB01 mit dem linken und rechten analogen Blinkersignalen (getriggerte +12V Blinkerspannung) angeschlossen und die Menüeinstellung Option 2 / Cam Trigger - „Analogue“ eingestellt werden.

3.2.2.2. Einstellungen bei Anschluss einer After-Market Weitwinkel Frontkamera

Für den Einsatz einer Weitwinkel Frontkamera bietet das Interface neben der manuellen Aktivierung, auch eine Aktivierung über die Blinkerfunktion. Hinweis: über CAN Bus Blinkersignal Erkennung (Menü: Option 2/Cam Trigger - "CAN"), erfolgt die Aktivierung nicht im „Blinkercomfort Modus“ (kurzes antippen des Blinkerhebels).

Beim Anschluss einer After-Market Weitwinkel Frontkamera müssen in den OSD-Menüs Input, Option 1 und Option 2 verschiedene Einstellungen konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).



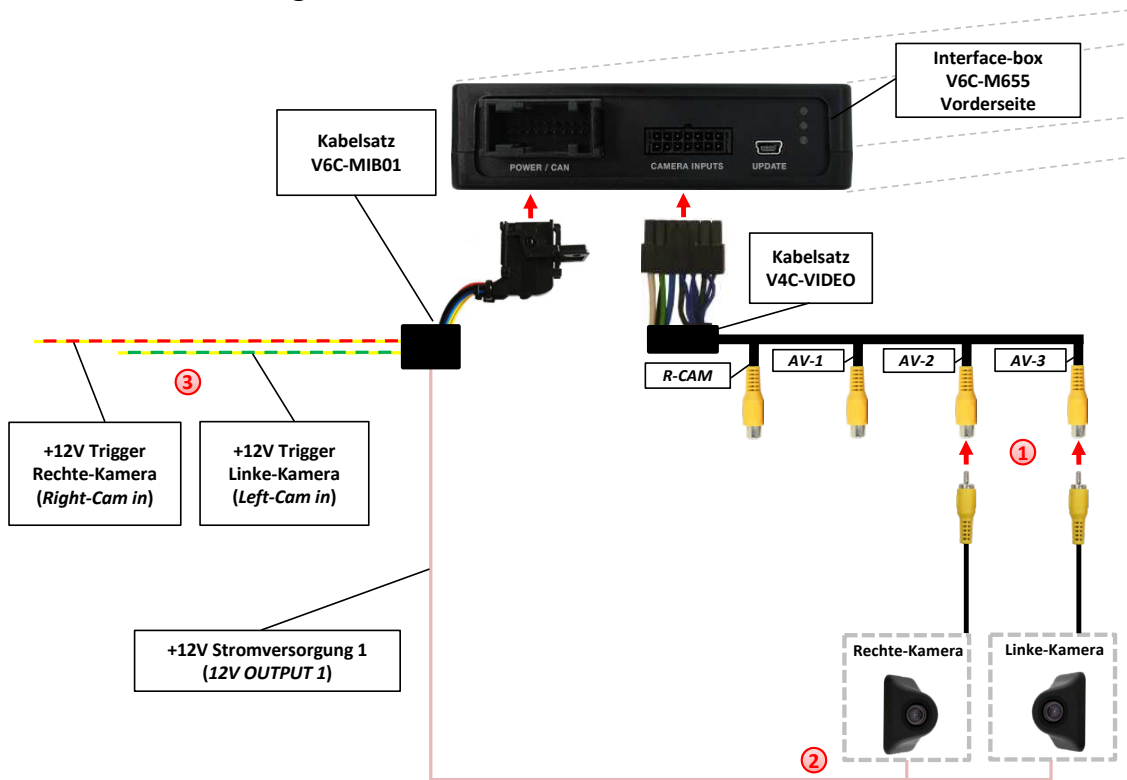
OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Input	FVC	OFF	Keine Frontkamera angeschlossen
		ON	Schaltet auf Frontkamera, wenn Parkvorgang aktiv und Rückwärtsgang ausgelegt
Option 1	Park Logic	Intelligent	Für Fahrzeuge mit <u>Front-PDC</u> . Aktiv bei Parkvorgang und bis 20km/h
		RGearOnly	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges (<u>nicht für Frontkamera Betrieb geeignet</u>)
		RGearSpeed	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis z.B. 10km/h (Geschwindigkeit einstellbar)
		RGearTime	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis 20 Sekunden
Option 2	R/F Cam Till	XX	Geschwindigkeitseinstellung für die Deaktivierung des Kamerabildes
Option 2	F/S Cam From	XX	Geschwindigkeitsbereich Einstellung für Front- und Seitenkameras (Minimum)
Option 2	F/S Cam Till	XX	Geschwindigkeitsbereich Einstellung für Front- und Seitenkameras (Maximum)
Option 2	Blinker Mode	Front Cam	Aktivierung des Frontkamerabildes bei Betätigung des Blinkers
Option 2	Cam Trigger	CAN	Rückfahr- und Blinkersignal Erkennung über CAN Bus
		Analogue	Rückfahr- und Blinkersignal Erkennung über analoge +12V Signale

Hinweise: Das Kamerabild lässt sich manuell durch langes Drücken (2 Sek.) des Steuerrads deaktivieren.

Die Kamera Aktivierung über den Blinker Modus ist nur für Frontkamera oder für die Seiten-Kameras nutzbar. Eine parallele Nutzung dieser Funktion für alle Kameras ist nicht möglich.

3.2.3. After-Market Seiten-Kameras

3.2.3.1. Verbindung von After-Market Seiten-Kameras



1 Video-Cinch Stecker der rechten After-Market Kamera an der „AV-2“ Cinch-Buchse und Video-Cinch Stecker der linken After-Market Kamera an der „AV-3“ Cinch-Buchse des V4C-VIDEO Kabelsatzes verbinden.

2 Das rosa Kabel (12V OUTPUT 1) des V6C-MIB01 Kabelsatzes kann zur +12V Stromversorgung (max. 1A) der After-Market Seiten-Kameras genutzt werden. Dazu im OSD-Menü „Option 1“ unter dem Menüpunkt „Power Out 1“ die Einstellung „CAM“ wählen (siehe auch Kapitel „Konfigurierbare Schaltausgänge“).



3 **Ausnahme:** Sollte das System nach der Installation und dem hier beschriebenen OSD-Setup (Option 2 / Cam Trigger - „CAN“, siehe nächstes Kapitel) nicht automatisch mit dem aktivierten Blinker auf die After-Market Seiten-Kameras umschalten, so muss das gelb/rote Kabel mit dem rechten analogen Blinkersignal und das gelb/grüne Kabel mit dem linken analogen Blinkersignal des Kabelsatzes V6C-MIB01 (getriggerte +12V Blinkerspannung) angeschlossen und die Menüeinstellung Option 2 / Cam Trigger - „Analoge“ eingestellt werden.

3.2.3.2. Einstellungen bei Anschluss von After-Market Seiten-Kameras

Für den Einsatz von Seiten-Kameras bietet das Interface neben der manuellen Aktivierung, auch eine Aktivierung über die Blinkerfunktion. Hinweis: über CAN Bus Blinkersignal Erkennung (Menü: Option 2/Cam Trigger - "CAN"), erfolgt die Aktivierung nicht im „Blinkerkomfort Modus“ (kurzes antippen des Blinkerhebels).

Beim Anschluss von Seiten-Kameras müssen in den OSD-Menüs Input, Option 1 und Option 2 verschiedene Einstellungen konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).



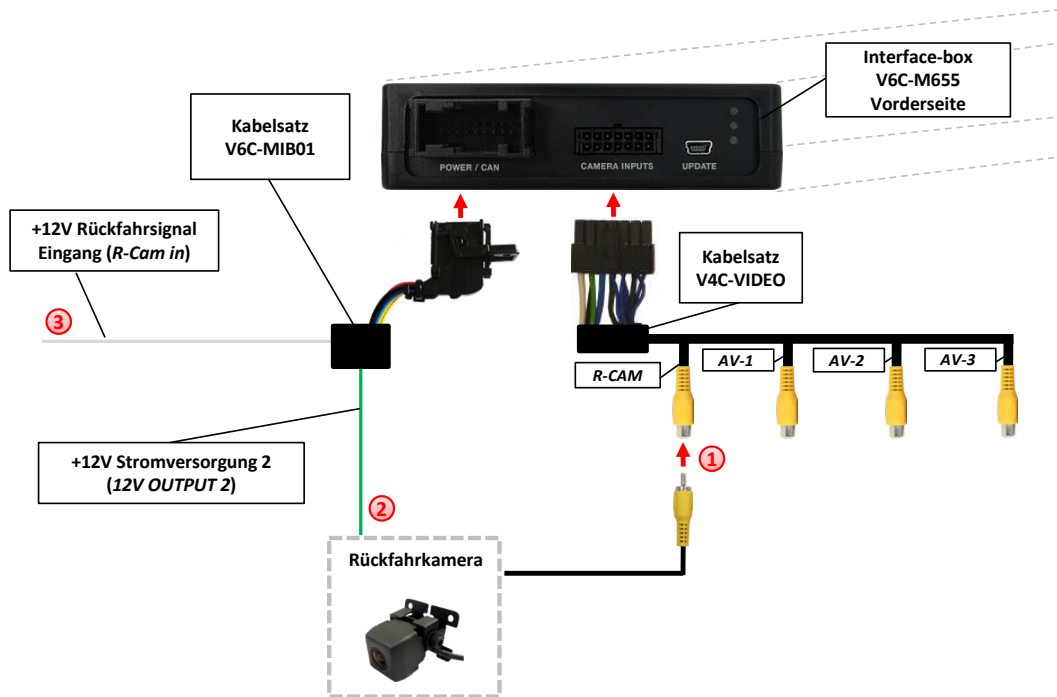
OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Input	Right VC	ON	Rechter-Kamera Eingang Aktiviert
	Left VC	ON	Linker-Kamera Eingang Aktiviert
Option 1	Park Logic	Intelligent	Für Fahrzeuge mit <u>Front-PDC</u> . Aktiv bei Parkvorgang und bis 20km/h
		RGearOnly	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges (<u>nicht für Frontkamera Betrieb geeignet</u>)
		RGearSpeed	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis z.B. 10km/h (Geschwindigkeit einstellbar)
		RGearTime	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis 20 Sekunden
Option 2	R/F Cam Till	XX	Geschwindigkeitseinstellung für die Deaktivierung des Kamerabildes
Option 2	F/S Cam From	XX	Geschwindigkeitsbereich Einstellung für Front- und Seitenkameras (Minimum)
Option 2	F/S Cam Till	XX	Geschwindigkeitsbereich Einstellung für Front- und Seitenkameras (Maximum)
Option 2	Blinker Mode	Side Cam	Aktivierung des Frontkamerabildes bei Betätigung des Blinkers
Option 2	Cam Trigger	CAN	Rückfahr- und Blinkersignal Erkennung über CAN Bus
		Analogue	Rückfahr- und Blinkersignal Erkennung über analoge +12V Signale

Hinweise: Das Kamerabild lässt sich manuell durch langes Drücken (2 Sek.) des Steuerrads deaktivieren.

Die Kamera Aktivierung über den Blinker Modus ist nur für Frontkamera oder für die Seiten-Kameras nutzbar. Eine parallele Nutzung dieser Funktion für alle Kameras ist nicht möglich.

3.2.4. After-Market Rückfahrkamera

3.2.4.1. Verbindung zur After-Market Rückfahrkamera



- 1 Video-Cinch Stecker der After-Market Weitwinkel Frontkamera an der „R-CAM“ Cinch-Buchse des V4C-VIDEO Kabelsatzes verbinden.
- 2 Das grüne Kabel (12V OUTPUT 2) des V6C-MIB01 Kabelsatzes kann zur +12V Stromversorgung (max. 1A) der After-Market Rückfahrkamera genutzt werden. Dazu im OSD-Menü „Option 1“ unter dem Menüpunkt „Power Out 2“ die Einstellung „CAM“ wählen (siehe auch Kapitel „Konfigurierbare Schaltausgänge“).



- 3 **Ausnahme:** Sollte das System nach der Installation und dem hier beschriebenen OSD-Setup (Option 2 / Cam Trigger - „CAN“, siehe nächstes Kapitel) nicht automatisch mit dem aktivierten Rückwärtsgang auf die After-Market Rückfahrkamera umschalten, so muss das weiße Kabel des Kabelsatzes V6C-MIB01 mit einem analogen Rückfahrsignal (+12V) angeschlossen und die Menüeinstellung Option 2 / Cam Trigger - „Analogue“ eingestellt werden.

3.2.4.2. Einstellungen bei Anschluss einer After-Market Rückfahrkamera

Beim Anschluss einer After-Market Rückfahrkamera müssen in den OSD-Menüs Input, Option 1 und Option 2 verschiedene Einstellungen konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).



OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Input	RVC	OFF	Keine Rückfahrkamera angeschlossen
		ON	Schaltet auf Rückfahrkamera, wenn PDC aktiv und Rückwärtsgang eingelegt
Option 1	Park Logic	Intelligent	Für Fahrzeuge mit PDC. Aktiv bei Parkvorgang und bis 20km/h (<u>nicht für Frontkamera Betrieb geeignet bei Fahrzeugen ohne Front-PDC</u>)
		RGearOnly	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges (<u>nicht für Frontkamera Betrieb geeignet</u>)
		RGearSpeed	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis z.B. 10km/h (Geschwindigkeit einstellbar)
		RGearTime	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis 20 Sekunden
Option 1	RVC Lines	ON	Dynamische Parkhilfslinien aktiviert
Option 2	R/F Cam Till	XX	Geschwindigkeitseinstellung für die Deaktivierung des Kamerabildes
Option 2	PDC Graphic	OFF	OEM PDC Anzeige deaktiviert
		Horizontal	Fahrzeuge mit horizontaler OEM PDC Anzeige
		Hor. Dark	Fahrzeuge mit horizontaler OEM PDC Anzeige – alternative Darstellung
		Vertical	Fahrzeuge mit vertikaler OEM PDC Anzeige
Option 2	Cam Trigger	CAN	Rückfahr- und Blinkersignal Erkennung über CAN Bus
		Analogue	Rückfahr- und Blinkersignal Erkennung über analoge +12V Signale

Hinweis: Das Kamerabild lässt sich manuell durch langes Drücken (2 Sek.) des Steuerrads deaktivieren.

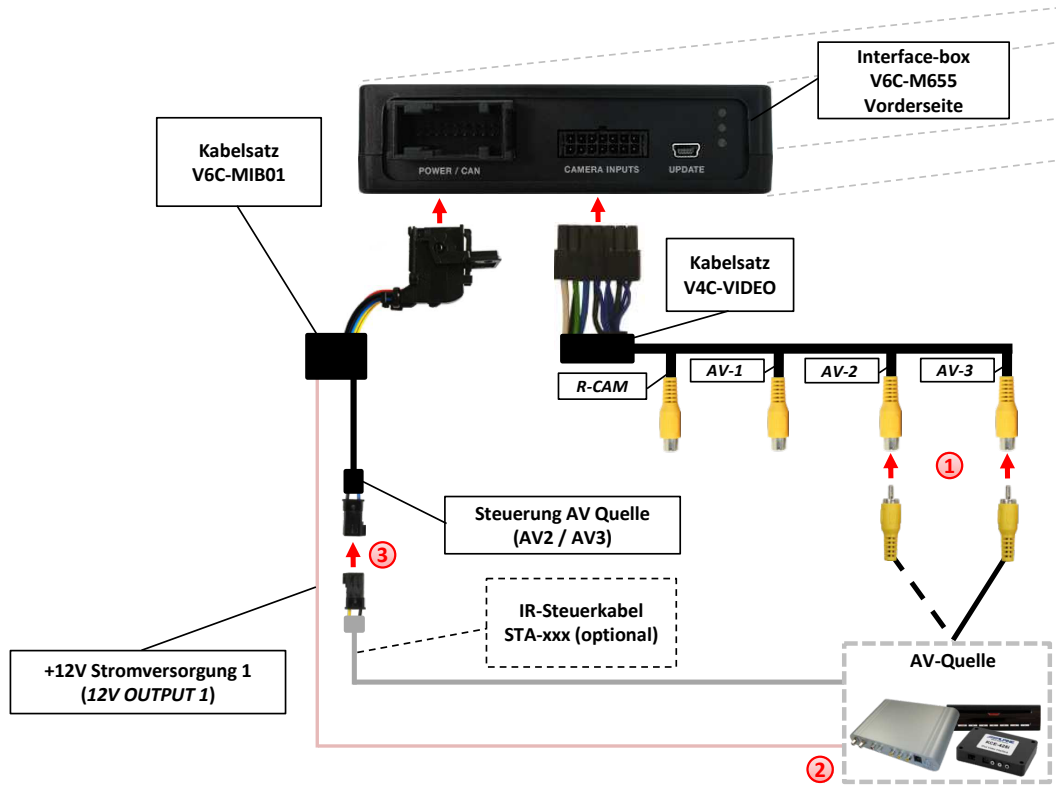
3.2.4.3. Einstellungen bei OEM Rückfahrkamera

OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Input	RVC	OEM	Bei vorhandener Werks-RFK! Das Interface schaltet sich aus, wenn Rückwärtsgang aktiv und Werks-RFK angezeigt wird
Option 1	Park Logic	Intelligent	Für Fahrzeuge mit <u>Front-PDC</u> . Aktiv bei Parkvorgang und bis 20km/h
		RGearSpeed	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis z.B. 10km/h (Geschwindigkeit einstellbar)
		RGearTime	Aktiv bei Einlegen des Rückwärtsganges und bis 20 Sekunden
Option 2	R/F Cam Till	XX	Geschwindigkeitseinstellung für die Deaktivierung des Kamerabildes

3.2.5. AV Quelle

Der AV-3 oder AV-2 Eingang kann alternativ für AV Quellen Anschluss genutzt werden. Zusätzlich verfügt das Interface über die Möglichkeit der Steuerung der angeschlossenen kompatiblen AV Quelle über Touchscreen / Steuerrad.

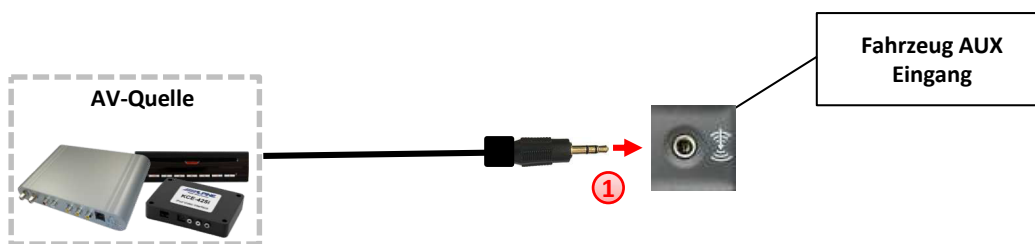
3.2.5.1. AV Quelle Videoverbindung



- 1 Video-Cinch Stecker der AV Quelle an der „AV-3“ oder „AV-2“ Cinch-Buchse des V4C-VIDEO Kabelsatzes verbinden.
- 2 Das rosa Kabel (12V OUTPUT 1) des V6C-MIB01 Kabelsatzes kann zur +12V Stromversorgung (max. 1A) der AV Quelle genutzt werden. Dazu im OSD-Menü „Option 1“ unter dem Menüpunkt „Power Out 1“ die Einstellung „AVS“ oder „ACC“ wählen (siehe auch Kapitel „Konfigurierbare Schaltausgänge“).
- 3 **Optional:** Mit entsprechendem STA-xxx IR-Steuerkabel (separat erhältlich), die 3-Pin AMP Buchse des Kabelsatzes V6C-MIB01 und den IR-Port der AV-Quelle verbinden.



3.2.5.2. AV Quelle Audioverbindung



1 Audioausgang der AV Quelle mit dem Fahrzeug AUX Eingang verbinden.

3.2.5.3. Einstellungen bei Anschluss einer AV Quelle

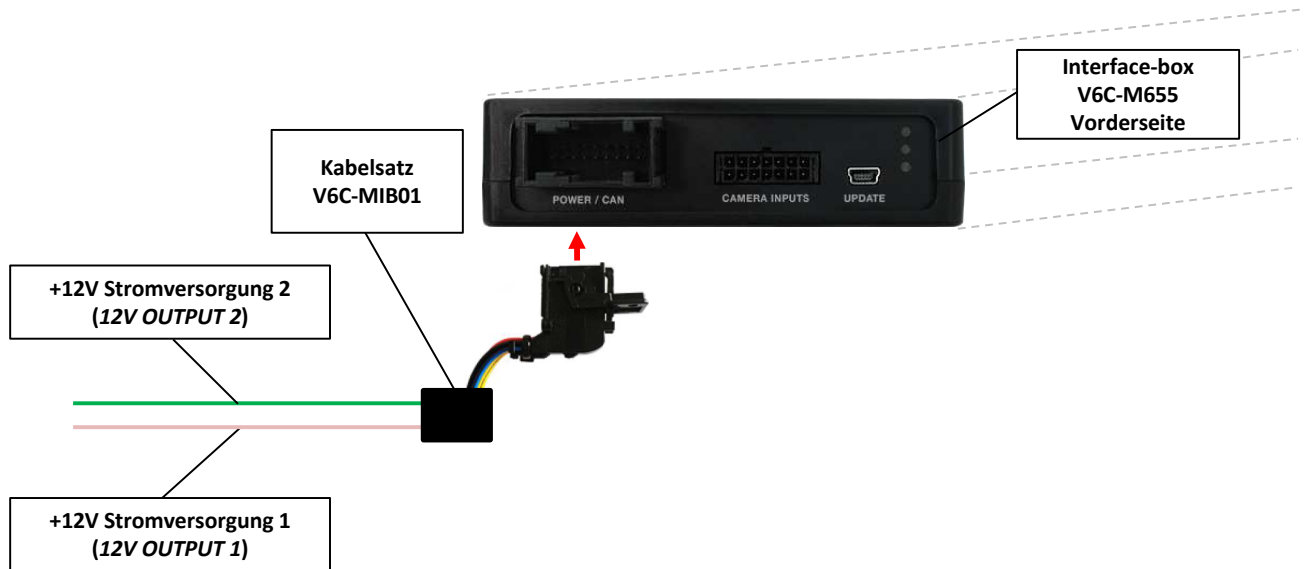
Beim Anschluss einer AV Quelle müssen in den OSD-Menü Input passende Einstellungen konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).



OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Input	Right VC/AV	OFF	Keine Kamera / AV Quelle angeschlossen
		RCxx	AV Quelle am AV-2 Eingang angeschlossen
	Left VC/AV	OFF	Keine Kamera / AV Quelle angeschlossen
		RCxx	AV Quelle am AV-3 Eingang angeschlossen

Hinweis: Einstellung „RC01“ auswählen, wenn AV Quellen Steuerungsfunktion über Touchscreen / Steuerrad nicht genutzt wird.

3.2.6. Konfigurierbare Schaltausgänge



Die beiden +12V Schaltausgänge (max. 1A) sind einzeln konfigurierbar. Das rosa Kabel (12V OUTPUT 1) ist Power Out 1 und das grüne Kabel (12V OUTPUT 2) ist Power Out 2.

Hinweis: Die Schaltausgänge können einzeln im OSD-Menü Option 1 konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).

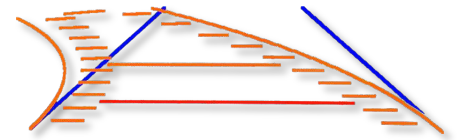


OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Option 1	Power Out 1 (rosa)	CAN	+12V sobald das Interface an ist (rote LED an)
		ACC	+12V sobald Zündung an
		Cam	+12V sobald die Kameraebene aktiviert wurde (manuell oder automatisch)
	Power Out 2 (grün)	RGear	+12V wenn der Rückwärtsgang eingelegt ist
		AVS	+12V wenn Kameraebene / Videoebene manuell aktiviert wurde
		OFF	Schaltausgang deaktiviert

Tipp: Wir empfehlen für alle Kamera-Modi die Power Out Einstellung "Cam" und für die AV Quelle die Power Out Einstellung "AVS" oder „ACC“.

3.3. Dynamische Parkhilfslinien

Für die Aktivierung der dynamischen Parkhilfslinien müssen in dem OSD-Menü Option 1 verschiedene Einstellungen konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“).



OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Option 1	RVC Lines	OFF	Dynamische Parkhilfslinien deaktiviert
		ON	Dynamische Parkhilfslinien aktiviert
	Car Type	AUDI_A3/AUDI_A4/ AUDI_Q7/PASSAT/GOLF_7/ CAYENNE/911/Boxster/Cayman Others	Fahrzeug Typ Auswahl

3.3.1. Einstellung der dynamischen Parkhilfslinien

Die dynamischen Parkhilfslinien lassen sich in der Höhe und Breite im OSD Menü einstellen. Dazu muss die Rückfahrkameraebene aktiviert und anschließend durch langen „MENU“/„HOME“(Porsche) Tastendruck (2Sek.) das Einstellungsmenü aufgerufen werden. Mit dem Steuerrad wird als nächstes der Menüpunkt „Line Height“ ausgewählt um die Höhe der Parkhilfslinien einzustellen. Über den Menüpunkt „Line Width“ wird die Breite der Parkhilfslinien eingestellt. Über den Menüpunkt „Exit“ kann man das OSD Menü wieder verlassen.



3.4. Bildeinstellungen

Die Kamera Bildeinstellungen lassen sich über das OSD Menü einstellen. Dazu muss die Kameraebene manuell aktiviert und anschließend durch langen „MENU“/„HOME“(Porsche) Tastendruck (2Sek.) das Einstellungsmenü aufgerufen werden. Mit dem Steuerrad können dann die einzelnen Menüpunkte für Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast), Farbsättigung (Saturation), Farbton (Hue) und Schärfe (Sharpness) eingestellt werden. Über den Menüpunkt „Exit“ kann man das OSD Menü wieder verlassen.



Hinweis: Die Bildeinstellungen werden für jeden Kameraeingang separat gespeichert.

4. Bedienung

4.1. Main OSD On-Screen Display

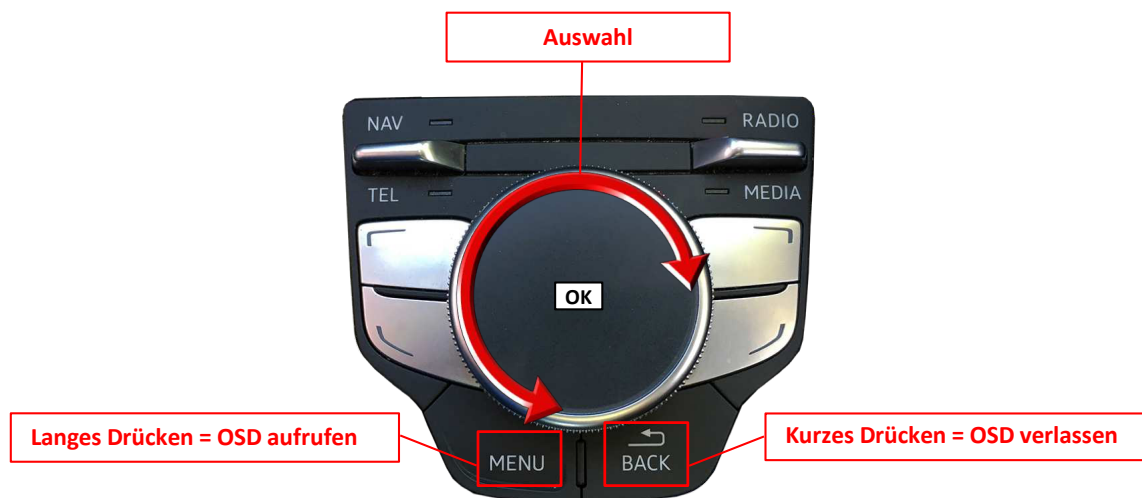
Im OSD (On Screen Display) können die Grundkonfigurationen des Interfaces eingestellt werden.



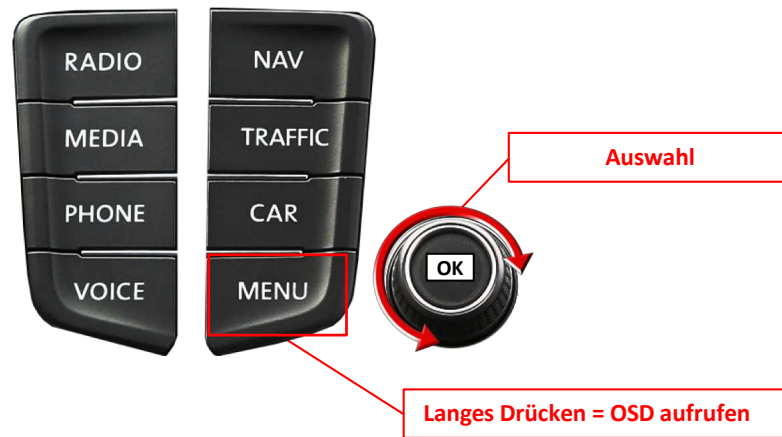
4.1.1. OSD – Bedienung

Das OSD Menü kann über folgende Tasten gesteuert werden:

4.1.1.1. Audi OSD Steuerung



4.1.1.2. VW / Skoda OSD Steuerung



4.1.1.3. Porsche OSD Steuerung



4.1.2. OSD – Zusätzliche Einstellmöglichkeiten

Neben den bereits in diesem Manual beschriebenen Einstellmöglichkeiten können folgende Einstellungen in den OSD-Menüs Option 1 und Osd konfiguriert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“):



OSD-Menü	Menüpunkt	Einstellung	Erklärung
Osd	POS. X	0-xxx	Horizontale Position des OSD
	POS. Y	0-xxx	Vertikale Position des OSD
	Size	Small	Kleines OSD Menüfenster
		Large	Großes OSD Menüfenster
	Osd TimeOut	2-20	Zeiteinstellung für automatische OSD Abschaltung
Info	Version	X.XX.XX	Zeigt den aktuellen SW-Stand an
Option 1	Factory Reset		Zurücksetzen auf Werkseinstellung

4.2. Interface als aktuelle Videoquelle anwählen



Im **Media** Menü des Fahrzeugs **AUX** auswählen (nur für AV Quellen Betrieb notwendig) und dann die „**MEDIA**“ Taste **lange drücken**, um das Interface als aktuelle Videoquelle anzuwählen.

Taste "**MEDIA**" **kurz drücken** (oder zusätzlich Wischgeste bei Touchscreen) zum Umschalten der Videoquellen (Kameras/AV Quelle). Jedes kurze Drücken wechselt zum nächsten aktivierten Eingang. Wenn alle Eingänge aktiviert sind, ist die Reihenfolge:

Rear CAM → Front CAM → Right Cam/AV → Left Cam/AV → ...

Nicht aktivierte Eingänge werden übersprungen.

Das Verlassen der Interface Videoebene erfolgt durch **langes drücken** der **MEDIA** Taste oder durch **kurzes drücken** der **RADIO/TUNER/NAV/MAP/TEL/PHONE/SOURCE/CAR** Taste (MIB System spezifisch).

4.3. Gerätesteuerungsebene belegen

Die Gerätesteuerungsebene kann im OSD-Menü Input verändert werden (Bedienung des OSD: siehe Kapitel „OSD – Bedienung“). Left VC/AV oder Right VC/AV Eingang mit dem gerätespezifischen IR-Steuerungscode aus der Gerätesteuerungstabelle /Anhang A) belegen.



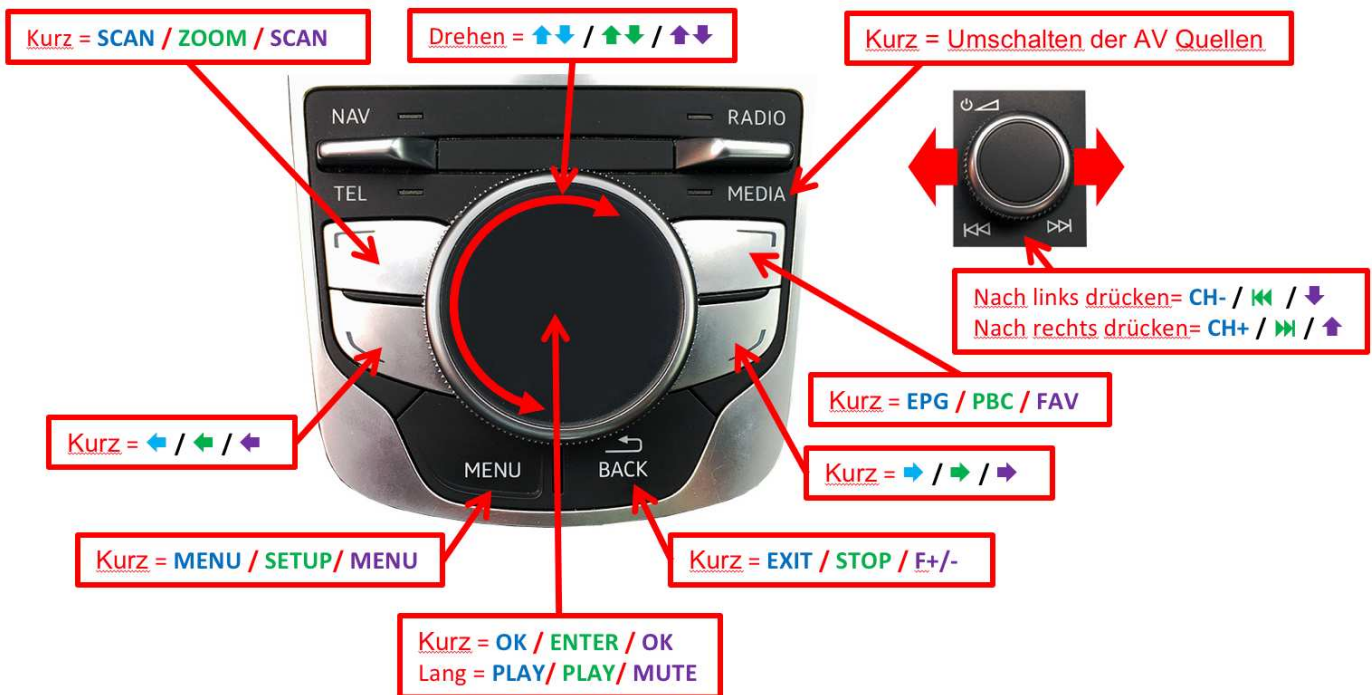
Hinweis: Einstellung „RC01“ auswählen, wenn AV Quellen Steuerungsfunktion über Touchscreen / Steuerrad nicht genutzt wird.

4.4. Steuerung der angeschlossenen AV Quelle

Die Grafik zeigt, welche Funktionen der angeschlossenen Geräte über das Touchscreen / Steuerrad Bedienfeld ausgeführt werden können. Sobald ein AV-Eingang aktiviert ist, wird durch die Touchscreen / Steuerrad Bedienfeld Aktion die beschriebene Funktion des Gerätes ausgeführt. Die Beschreibung der Funktion entspricht den Tasten der Fernbedienung des angeschlossenen Gerätes. Bei den angeschlossenen Geräten kann die Tastenbezeichnung auf der Fernbedienung variieren (z. B. AV statt Source).

4.4.1. Audi AV Quellen Steuerung

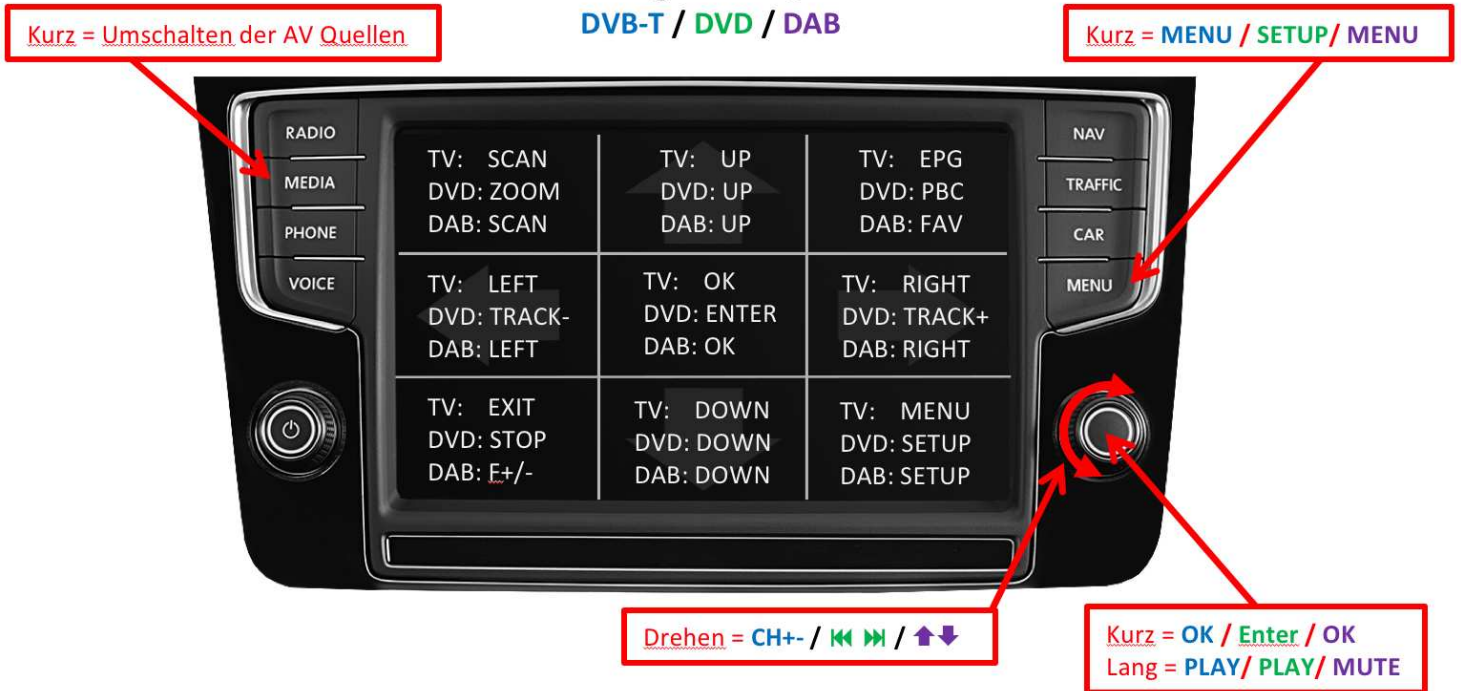
Steuerung der AV Quellen : DVB-T / DVD / DAB



Hinweis: Bei manchen angeschlossenen Geräten können einzelne Funktionen abweichen.

4.4.2. VW / Skoda AV Quellen Steuerung

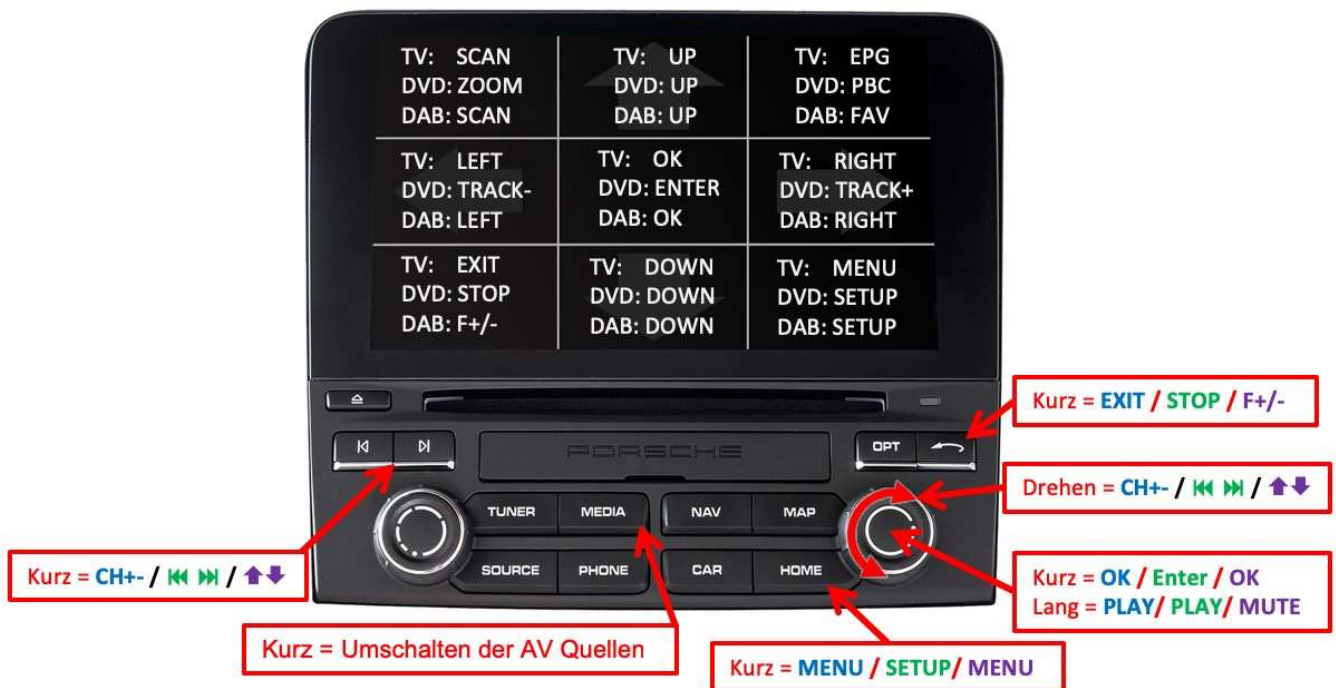
Steuerung der AV Quellen: DVB-T / DVD / DAB



Hinweis: Bei manchen angeschlossenen Geräten können einzelne Funktionen abweichen.

4.4.3. Porsche AV Quellen Steuerung

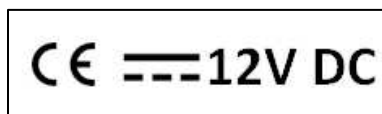
Steuerung der AV Quellen : DVB-T / DVD / DAB



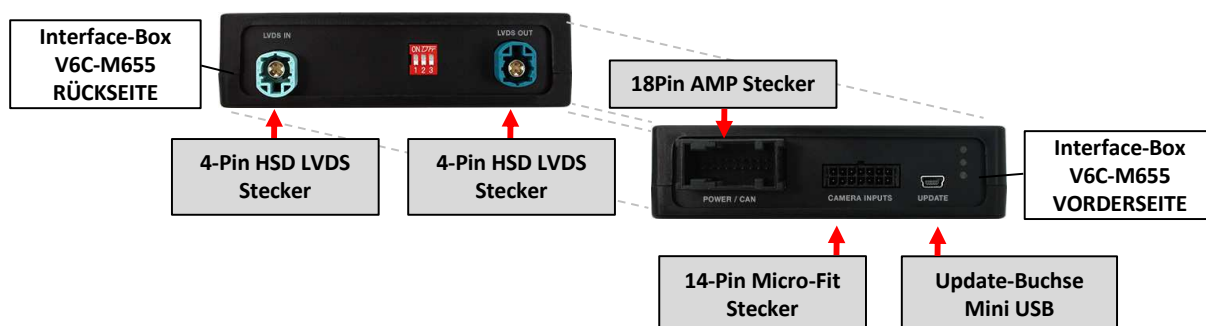
Hinweis: Bei manchen angeschlossenen Geräten können einzelne Funktionen abweichen.

5. Technische Daten

Spannungs-Arbeitsbereich	10.5 – 14.8V
Ruhestrom	1mA
Arbeitsstrom	190mA
Leistungsaufnahme	2,6W
Temperaturbereich	-20°C bis +80°C
Gewicht (nur Box)	285g
Abmessungen (nur Box) B x H x T	141 x 30 x 105 mm



6. Anschlüsse (Interface-Box)



7. Technischer Support

CAS GmbH
Hersteller/Distribution
In den Fuchslöchern 3
D-67240 Bobenheim-Roxheim

Email support@casgermany.com

Rechtlicher Hinweis: Hier genannte Firmen- und Markenzeichen sowie Produktnamen, sind eingetragene Warenzeichen ® und somit Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.